



# 3. Rohstoffkolloquium

der Leibniz-Sozietät der Wissenschaften  
in Zusammenarbeit mit GREENPEG.eu



20. März 2024, 10:00 Uhr, Universität Potsdam

## KRITISCHE ROHSTOFFE - GROßE BEDEUTUNG UND GERINGES ÖFFENTLICHES BEWUSSTSEIN – WAS IST ZU TUN?

**PROGRAMM (10:00-16:00 Uhr)**

**10:00-10:15: Prof. Dr. Gerda Haßler (MLS, Universität Potsdam):** Eröffnung

**10:15-10:45: Prof. Dr. Christoph Hilgers (Karlsruher Institut für Technologie):** Rohstoffbewusstsein und geostrategische Rohstoffsicherung

**10:45-11:15: Knut Ansgar Hirsch (stellv. Vorstandsvorsitzender des Vereins Rohstoffwissen! e.V., Leiter Marketing & Kommunikation DMT GROUP):** Der Bürgerdialog Rohstoffe – wissenschaftsbasierte Aufklärung der Bevölkerung

**11:15-11:45: Fiarra Pudritzki und Prof. Dr. Steffen Kolb (HTW Berlin):** Geothermie und Lithium: Mediale Darstellung von Geothermie in Südwestdeutschland mit einem Ausblick auf Lithiumförderung

**11:45-12:15: Dr. Bastian Mrosko (Universität Innsbruck):** Sehen - Staunen - Anfassen - Experimentieren - Verstehen: Möglichkeiten der Schaffung von öffentlichem Bewusstsein in der jungen Generation

**12:15-13:30 Mittagspause**

**13:30-14:00: Dr. Kate Smith und Prof. Frances Wall (University of Exeter):** Umwelt- und soziale Auswirkungen der Anwendung von konventionellen und neuen Explorations-techniken – Fallstudien aus dem GREENPEG EU-Projekt

**14:00-14:30: Prof. Dr. Thomas Seifert (TU Bergakademie Freiberg):** Lagerstätten kritischer Metalle im Erzgebirge-Krusne Hory-Vogtland - Status und Ausblick

**14:30-15:00: Dr. Hennes Obermeyer (MLS, Geoerkundung):** Kritische Baustoffe

**15:00-16:00: Zusammenfassende Diskussion und Ausblick**

**VERANSTALTUNGSORT: Universität Potsdam, Campus  
Griebnitzsee, August-Bebel-Str. 89, Haus 7, Raum 039.  
Die Teilnahme ist kostenlos**

**Organisatoren: Axel Müller (a.b.muller@nhm.uio.no), Gerhard Pfaff  
(pfaff.pigmente@gmx.de), Reinhard Greiling (reinhard.greiling@kit.edu)  
und Björn Egbert**

